



REFERENZPROJEKT RICHTFUNK

VOLKSBANK IN DER ORTENAU EG

DIE IDEALE LÖSUNG – MIT HOHER VERFÜGBARKEIT, SICHERHEIT UND BANDBREITE.

EINE WIRTSCHAFTLICHE LÖSUNG NACH MASS

Um mehrere Niederlassungen der Volksbank in der Ortenau eG an die Zentrale anzubinden, wurde nach einer wirtschaftlichen und sicheren Lösung gesucht. Alternativ zur Glasfaseranbindung wurde eine Richtfunkverbindung in Erwägung gezogen. Es ergab sich eine signifikante Kosteneinsparung im Vergleich zur Mietleitung bei schneller Realisierung und höchster Performance. Durch die eigene Funkfrequenz nutzt die Volksbank die Verbindung exklusiv und sicher.

Zunächst wurden 2012 die Standorte Oberkirch und Appenweiher mit Richtfunk und einer Bandbreite von 400 MBit/s an die Zentrale in Offenburg angebunden. Da die beiden Niederlassungen keine direkte Sichtverbindung zur Zentrale in Offenburg haben, dient ein Funkmast in Schwend als Umlenkpunkt.

2016 wurde das bestehende Netz erweitert. Die Volksbank Achern und die Zweigstelle Sasbach wurden in das bestehende Richtfunknetz eingebunden und die Bandbreite auf der Strecke Offenburg–Schwend auf 1 GBit/s erhöht.



INTERVIEW MIT HERRN STIEFEL, LEITER IT-ORGANISATION, VOLKSBANK IN DER ORTENAU EG

Kellner Telecom (KT): Herr Stiefel, Sie sind Leiter der IT für die Volksbank in der Ortenau eG. Kennengelernt haben wir uns vor circa 15 Jahren, und zwar auf der Messe CEBIT in Hannover. Schon damals hat Sie das Interesse an einer Richtfunklösung zu uns an den Stand geführt. Warum das explizite Interesse an einer Richtfunklösung?

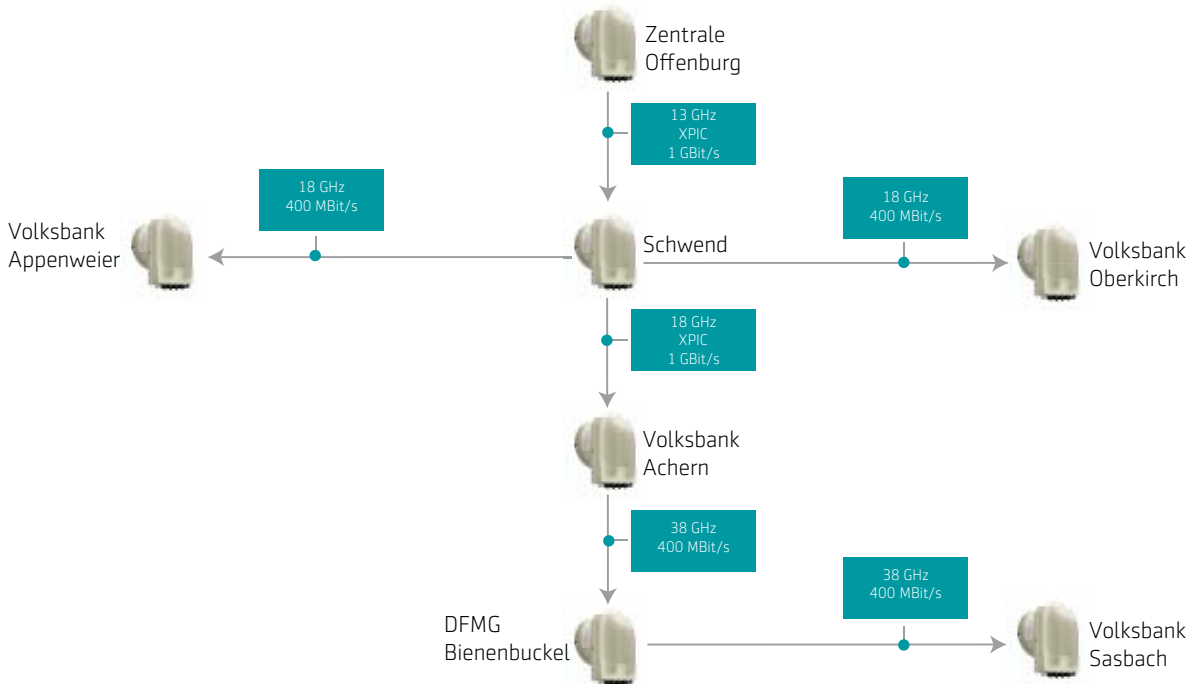
Herr Stiefel: Mit dem Thema Richtfunk hat sich die Volksbank in der Ortenau eG schon vor 20 Jahren beschäftigt. Die Herausforderung war, eine performante und kostengünstige Strecke für den Bereich Zahlungssysteme in unserem Haus zu bauen. Für die ausgelagerten Abteilungen war es wichtig, Zugriff auf alle Systeme der internen IT über eine Strecke von mehr als zwölf Kilometern zu haben. Die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten konventioneller Provider scheiterten an fehlenden Hausanschlüssen, der Glasfaserausbau war noch nicht realisiert. Die Kosten waren zu hoch und die Bandbreite für das Projekt war nicht ausreichend.

KT: Im Jahre 2012 haben wir den ersten Richtfunklink bei Ihnen installiert und die Standorte Appenweiher und Oberkirch mit Offenburg verknüpft – Bandbreite war hier 400 MB. Sie können also auf einige Jahre Erfahrung im Live-Betrieb zurückgreifen. Haben sich Ihre Erwartungen in Bezug auf die Ausfallsicherheit und Wirtschaftlichkeit erfüllt?

Herr Stiefel: In unserer Region haben wir mit starkem Regen und Schneefall zu kämpfen. Die Richtfunkverbindung hatte keine Probleme damit. Zur Wirtschaftlichkeit kann ich sagen: Berechnet auf die herkömmlichen Kosten, hat sich das Projekt in zwei Jahren amortisiert.

KT: Die Volksbank in der Ortenau eG hat sich ja kürzlich vergrößert und stark expandiert. Sie in der IT-Abteilung haben jetzt die Aufgabe, die Abteilungen zusammenzuführen. Können Sie uns eine Vorstellung darüber geben, was Sie hier zu bewältigen haben?

Richtfunknetz Volksbank in der Ortenau eG



Herr Stiefel: Mit der Fusion werden wir beide Banken untereinander vernetzen. Hier gilt es nun, die Kopplung mit dem Rechenzentrum einzurichten, die unterschiedlichen Netze zusammenzubringen, Mobilfunk einzurichten, Rufnummernpläne zu erstellen, Domänen zusammenzuführen und vieles mehr. All dies muss in einem stringenten Zeitplan ablaufen, denn der Termin ist fix.

KT: Wir dürfen für Sie aktuell auch die Erweiterung Ihrer Standortvernetzung machen und vergrößern in diesem Zuge gleich die Bandbreite auf 1 GBit/s. Damit haben Sie auch für zukünftigen Bedarf noch viel Reserve eingebaut. Können Sie uns auch bei diesem neuen Projekt einen ungefähren Zeitraum nennen, bei dem sich die Investition in Ihre Richtfunkstrecke amortisieren wird?

Herr Stiefel: Für eine Glasfaseranbindung alternativ zu Richtfunk haben wir erneut einen Kostenvergleich durchgeführt. Hier hat sich ergeben, dass die geplante Erweiterung sich auch heute noch in zwei Jahren amortisiert.

KT: Jedes Projekt ist anders, die Zahlen, die Sie nennen, sind aber die Größenordnungen, die wir auch vom Markt kennen. Wollen Sie zum Schluss noch etwas über die bisherige Zusammenarbeit mit der Kellner Telecom sagen?

Herr Stiefel: Die Firma Kellner Telecom ist für uns der richtige Partner, da die erforderlichen Planungen und Umsetzungen aus einer Hand kommen. Die notwendigen Kontakte zu den Betreibern von Mobilfunkmasten hat uns KellnerTelecom auch ermöglicht. Für die speziellen Konfigurationen im Netz (Routing, Bridging) sind Sie ebenfalls ein kompetenter Partner.

KT: Und so soll es auch bleiben. Danke für das Interview.

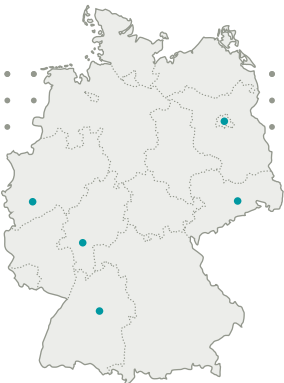
VORTEILE DES RICHTFUNKS

- eine eigene, exklusive Verbindung
- sehr schnelle Amortisation
- Verfügbarkeit bis zu 99,99 Prozent
- hohe Reichweiten bis 40 Kilometer
- schnelle Realisierung
- verfügbare Bandbreite bis zwei Gigabit/s (je nach Strecke)
- Abhörsicherheit durch hochwertige Modulations- und Übertragungsverfahren

SICHERSTELLUNG DER VERFÜGBARKEIT

Auch nach der erfolgreichen Inbetriebnahme ist Kellner Telecom weiter für Sie da. Unsere Rufbereitschaft mit hochqualifizierten Technikern sowie alle erforderlichen Werkzeuge und Ersatzteile stehen 24 Stunden täglich an 365 Tagen im Jahr zur Verfügung.

Mehr Informationen zu unseren Leistungen und Referenzen im Bereich Richtfunk finden Sie auf unserer Homepage www.kellner-telecom.de.



Der persönliche Kontakt zu Ihnen ist uns wichtig!

Kontaktieren Sie uns deutschlandweit unter den unten stehenden Adressen oder besuchen Sie uns im Internet unter www.kellner-telecom.de.

STUTTGART

Siemensstraße 28
70825 Korntal-Münchingen
Telefon 071 50. 94 30-300
Telefax 071 50. 94 30-345
stuttgart@kellner.de

DRESDEN

Sachsenallee 24
01723 Kesselsdorf
Telefon 03 52 04. 42-650
Telefax 03 52 04. 42-651
dresden@kellner.de

BERLIN

Wolfener Straße 32-34
12681 Berlin
Telefon 0 30. 7 00 10 16-0
Telefax 0 30. 7 00 10 16-79
berlin@kellner.de

KÖLN

Mathias-Brüggen-Straße 1
50827 Köln
Telefon 02 21. 35 55 30-0
Telefax 02 21. 35 55 30-19
koeln@kellner.de

FRANKFURT

In der Kron 6-8
60489 Frankfurt am Main
Telefon 069. 25 75 59 31
Telefax 069. 15 04 11 82
frankfurt@kellner.de

PROJEKTBÜRO LUXEMBURG